

Child Aid Papua Umweltschule

Die Umweltschule mitten im Herzen von Raja Ampat hat seit 2020 die offizielle High School Akkreditierung des Bildungsdepartements und bietet einen anerkannten Schulabschluss an. Die Schülerinnen und Schüler werden individuell betreut und in sämtlichen Fächern geschult. Das Hauptaugenmerk liegt dabei stets beim Vermitteln und Implementieren des Umweltgedankens.



Ein Bericht von Hannes Elmer

Die theoretische Grundbildung ist ein wichtiges Fundament unseres Schulkonzepts. Die praktische Umsetzung ist aber ein unabdingbarer Baustein für die ganzheitliche Ausbildung und die zahlreichen Umweltprojekte, die wir mit unseren Schülern und Schülerinnen verwirklichen, sind Beispiele für den Praxisbezug.

Zukunftsperspektiven mit Praktikum: Edy und Melando sammeln wertvolle Berufserfahrung

Zum Jahresbeginn 2022 konnten wir zwei unserer Senior High School Studenten - Edy und Melando – ein Praktikum bei einem der weltweit führenden Ecoresort ermöglichen. Das 200 km entfernte Resort setzt auf nachhaltige, umwelt-

orientierte und qualifizierte Gästebetreuung für Touristen aus der ganzen Welt. Die Bereitschaft, die beiden Jugendlichen für rund einen Monat in den unterschiedlichen Bereichen auszubilden, ist auch wegen der Covid-Pandemie nicht selbstverständlich und Zeichen einer vertrauensvollen Partnerschaft.

Die neuen Erfahrungen hatten es in sich, denn entgegen ihrem sonst so zurückhaltenden Naturell, mussten Edy und Melando lernen, auf Menschen zuzugehen und Englisch zu sprechen. Noch nie zuvor hatten sie einen Cappuccino oder Espresso gesehen, geschweige denn einen zubereitet. Auch die Hotelzimmer zu reinigen und mit Blumen zu dekorieren gehörten zu den absoluten «Firsts». Beim Einsatz in der Tauchschule konnten die beiden bereits zertifizierten Taucher dann das angeeignete Wissen unter Beweis stellen.

Elternmeeting und Start eines neuen Kapitels

Auch im Jahr 2022 haben wir die Eltern der Schülerinnen und Schüler, die Dorfgemeinschaft und die Schulleitung der Grundschule zum Elternmeeting eingeladen und wir durften uns über zahlreich erschienenen Publikums erfreuen. Da unser Schulkonzept vom herkömmlichen System in Raja Ampat stark abweicht, ist es uns ein großes Anliegen, die Eltern und das Umfeld transparent zu informieren und zu konstruktiven Diskussionen und Fragen anzuregen. Im Anschluss an das

Jahres weiteres Personal finden, welches unserem Qualitätsanspruch gerecht wird und gleichzeitig bereit ist, im abgelegenen West-Papua zu unterrichten. Damit können wir die Kapazitäten erhöhen und müssen in Zukunft hoffentlich kein lernwilliges Kind mehr abweisen.

Für die zehn neuen Junior High School Studierenden beginnt der Unterricht aber bereits im Juni 2022 und damit ein neues Kapitel an der Umweltschule von Child Aid Papua.



Die Child Aid Papua High School ist gratis für sämtliche Schüler:innen und bietet damit einzigartige Möglichkeiten für all unsere Absolventinnen und Absolventen. Die Child Aid

Papua Umweltschule unterrichtet Kinder und Jugendliche im Alter von 9 bis 18 Jahren über verschiedene Schulstufen.

Meeting konnten die Eltern ihre Kinder, die aktuell die 6. Klasse besuchen, für unsere Umweltschule einschreiben. Es erfüllt uns mit großem Stolz, dass alle Eltern der sieben Kinder von Sawinggrai und Kapisawar entschieden haben, die Schulbildung ihrer Kinder bei uns fortzusetzen. Das ist ein enorm wertgeschätztes Zeichen der Anerkennung uns gegenüber.

Darüber hinaus haben wir auch dieses Jahr wieder Anfragen der umliegenden Dörfer Yenwapnor und Waisai erhalten. Schweren Herzens mussten wir sechs Schülerinnen und Schüler abweisen, weil die Ressourcen aktuell einfach nicht mehr als zehn Plätze pro Klasse erlauben. Dieser Herausforderung wollen wir uns mittelfristig aber unbedingt annehmen. Um die steigende Nachfrage zu adressieren, sind zusätzliche Lehrkräfte geplant. Wir hoffen, dass wir bereits Mitte dieses

Edo und Mira - Die Retter der Meere

Unser zweisprachiges (deutsch und englisch) Umweltbuch «Edo und Mira - Die Retter der Meere» kommt endlich auch in die Schweiz! In Indonesien ist die Lektüre bereits seit 2021 erfolgreich im Einsatz - sowohl bei uns in der Umweltschule als auch landesweit an mehr als zehn unterschiedlichen Lernzentren und Bibliotheken. Nun soll die Geschichte auch den Weg in viele Schweizer Kinder- und Schulzimmer finden.

Das Buch handelt von Mira und Edo und wie die beiden auf ihrem Weg einige Meeresbewohner unterstützen. Es fördert auf kindgerechte Art das Bewusstsein gegenüber unserer Umwelt. Mira und Edo zeigen auf, mit welchen umweltgerechten Maßnahmen wir alle einen wesentlichen Teil zur Schonung und Heilung der Natur beitragen können. Eine großartige, motivieren-

de Geschichte rund um das Thema Umwelt und gleichzeitig eine Gelegenheit auch ein bisschen Englisch zu lernen.

Wir hoffen, dass dieses bereits erfolgreiche Bildungsinstrument in Raja Ampat nicht nur die Kinder und Jugendlichen hier vor Ort begeistert, sondern bald auch viele weitere motivierte Leserinnen und Leser in der Schweiz und Deutschland findet, denen die Schönheit unserer Natur am Herzen liegt.



Ein Klassenraum in der Child Aid Papua Umweltschule. Mehr als zehn Plätze pro Klasse sind derzeit trotz Nachfrage wegen begrenzter Mittel nicht möglich.

Child Aid Papua Health Care: Das Team erhält Zuwachs!

Mit dem Wachstum unserer Organisation steigt nicht nur unser Ansehen, sondern auch unsere Verantwortung. Die Gesundheit der Inselbewohnenden hat uns in den vergangenen Monaten ganz schön auf Trab gehalten. Nebst den alltäglichen kleineren Beschwerden und Wunden, die wir schon seit Jahren nach Möglichkeiten versorgen, haben auch die jüngsten Ereignisse gezeigt, wie schnell sich eine Vielzahl von unterschiedlichen Krankheiten in diesen abgelegenen tropischen Regionen verbreiten. Viele der Betroffenen wenden sich für die Unterstützung an uns. Den Bereich Health Care möchten wir in Zukunft daher noch stärker professionalisieren, um die steigende Nachfrage zu adressieren. Wir haben deshalb entschieden, eine Stelle im Fachbereich Gesundheit und Krankenpflege zu schaffen.

Zum einen werden die Behandlung von Verletzten und die Betreuung von Kranken wesentliche Bestandteile der Aufgabe sein. Leider sind hier Tuberkulose, HIV, Malaria, Typhus, Hepatitis und sogar Lepra nach wie vor verbreitet. Zum anderen soll die Hauptaufgabe aber auch präventiven Charakter haben. Themen wie mangelhafte Ernährung, Hygiene sowie Verhütung bzw. Familienplanung werden somit ebenfalls im Vordergrund stehen.

Es freut uns, dass wir eine junge, gut ausgebildete und engagierte Indonesierin mit Arbeits Erfahrung in West-Papua für uns gewinnen konnten. Ein weiterer wichtiger Meilenstein für Child Aid Papua!

Austauschprogramm mit der Schweiz

Wir sind international in das zweite Quartal gestartet. Bereits zum 4. Mal hatten unserer Schülerinnen und Schüler die Gelegenheit, sich mit Schülerinnen und Schülern aus der Schweiz in einer Videobotschaft auszutauschen. Die Kinder haben sich erst in einem Portrait gegenseitig vorgestellt und im Anschluss mit unterschiedlichen Fragen zu Hobbies, zur Schule etc. interviewt. Natürlich stand der Englischunterricht im Vordergrund. Aber auch der kulturelle Austausch ist ein wichtiger Bestandteil des Austauschprogramms. Dabei wurde beiden Schulklassen schnell klar, dass sie sich in zwei komplett unterschiedlichen Welten bewegen. Dass sich diese aber durchaus verbinden lassen, zeigt das Thema Schokolade. So wurde die Aussage eines Schweizer Schülers «chocolate is made of milk», von Moti – einem der indonesischen Studenten – einfallsreich mit einer Videobotschaft gekontert. Darin zeigte er nebst seinen Kletterkünsten auch die Kakaofrucht und erklärte, dass diese die Grundlage der Schokolade sei und nicht (nur) die Schweizer Milch.

Von der Theorie in die Praxis: Edy mausert sich zum professionellen Tourguide...

Dass unsere Highschool Studierenden nicht nur in der Schule einiges auf dem Kasten haben, sondern das Erlernte auch gekonnt in die Praxis umsetzen, hat insbesondere Edy in den vergangenen Monaten bewiesen. Sein Business als

Tourguide floriert. Er hat gleich mehrere Ausflüge erfolgreich durchgeführt. Sein Angebot umfasst zum Beispiel einen Besuch bei den Pianemo Inseln, die Besichtigung der Wasserfälle in Batanta oder eine Begegnung mit den gemütlichen Meeresbewohnern, den Dugongs. In unserer Umweltschule lernt er Vermarktungsstrategien für seine Ausflüge, wie er mit Gästen umgeht, wie er einen Trip effizient organisiert und ein gewinnbringendes Budget erstellt.

... und beweist seinen Einsatz auch unter Wasser

In den Schulferien hat sich Edy zudem einen Job in einem der etabliertesten Tauchzentren ergattert. Der Besitzer der Tauchschule, der gerne mehr lokale Arbeitskräfte anstellen würde, war begeistert und hat von Edy's Englischkenntnissen und seinem Umgang mit den Kunden geschwärmt. Zudem bringt Edy einen abgeschlossenen Reef-Check mit und kennt daher Fische und Korallen mit Namen. Da es Edy's Traum ist, einmal als Dive Guide zu arbeiten, war der zweiwöchige Einsatz in der Tauchschule, noch vor Abschluss seiner schulischen Ausbildung, ein wichtiger Meilenstein und eine große Anerkennung für seine Leistungen. Bravo Edy! Wir freuen uns, ihn auf seinem Weg weiter zu begleiten und sein Potential zu fördern.

Herausforderung Malaria

Nachdem sich unserer Lehrerin Sari von ihrer ersten Malariaerkrankung erholt hatte, wurde sie leider kurze Zeit später zum zweiten Mal positiv auf Malaria getestet. Nach einer zweiwöchigen Erholungsphase geht es ihr zum Glück wieder gut. Das Vakuum, das Ihre Abwesenheit auslöste, war für das kleine Lehrerteam der Umweltschule eine Herausforderung, konnte aber dank dem tatkräftigen und nicht selbstverständlichen Einsatz aller Mitarbeitenden überbrückt werden. Wir sind froh, dass Sari wieder gesund und unser Team wieder komplett ist.

Erfolg im nationalen Schreibcontest!

Zwei unserer Schüler haben im Juli an einem Schreibwettbewerb teilgenommen, der in ganz West-Papua ausgeschrieben wurde. Kultur und Glaube sollten in Form einer Geschichte der eigenen Vorfahren thematisiert werden.

Der 13-jährige Natan hat die Geschichte aus der Sicht eines Needlefischs (unter den Fischkennern bei uns bekannt als Hornhechte) geschrieben und hat damit nicht nur die Leser*innen begeistert, sondern auch gleich den ersten Platz abgeräumt. Als Sieger wurde er nach Jayapura eingeladen, wo er seine Geschichte im nationalen Radio vorlesen durfte. Es erübrigt sich hier wohl zu erwähnen, dass es sich für Natan - der noch nie in der nahegelegenen Stadt Sorong war, geschweige denn in einem Flugzeug gereist ist



Edy verfügt über ein breites Umweltwissen und einen abgeschlossenen Reef-Check, was die Mitarbeit in einer Tauchschule erleichterte.

oder in einem Hotel mit fließend Wasser gehaust hat – ein Erlebnis der Superlative war. Wir sind unheimlich stolz auf Natan und gratulieren ihm zu seinem großartigen Erfolg.

TV-Dokumentation über unsere Umweltschule

Zum indonesischen Unabhängigkeitstag am 17. August hat der asiatische Sender «Sea Today News» eine TV-Dokumentation zum Thema Bildung ausgestrahlt. In der Folge «The Light of the East» wurde thematisiert, dass noch viele Kinder in den abgelegenen Gebieten Indonesiens keinen Zugang zu Bildung haben. In diesem Zusammenhang hat der Sender die Umweltschule von Child Aid Papua im Schulalltag begleitet und über ihre Vorreiterrolle berichtet. Es ist für uns ein großer Leistungsausweis, dass unsere Arbeit weit über die Grenzen von Raja Ampat anerkannt wird.

Zuwachs in der Junior High School

Mit gleich neun Kindern haben wir unsere zweite Junior High School Klasse gegründet und sind gut in das neue Schuljahr gestartet. Mit dem Zuwachs der neuen Kids zählt unsere Umweltschule nun 17 Lernende in der High School und 25 in der Grundschule. Damit hat sich die Anzahl gegenüber dem Vorjahr geradezu verdoppelt. Aus diesem Grund mussten wir unsere Infrastruktur ausbauen und weitere Laptops anschaffen, damit wir unseren Lernenden auch das aktuell noch

mit den Hotelmanagern im Frühling auf Anhieb überzeugt und sich die begehrten Praktikumsstellen ergattert.

Edy arbeitet in einem Resort in Yogyakarta im Front Office und bewirtschaftet ohne Probleme das virtuelle Buchungssystem. Der Umgang mit einem Computer ist in Raja Ampat keine Selbstverständlichkeit und wird in der Umweltschule schon früh gefördert. Dank seiner Gastfreundschaft, der kommunikativen Fähigkeiten und sei-



Der Sender «Sea Today News» hat eine TV-Dokumentation zum Thema Bildung ausgestrahlt. In diesem Zusammenhang

hat der Sender die Umweltschule von Child Aid Papua im Schulalltag begleitet und über ihre Vorreiterrolle berichtet.

so fremde, aber trotzdem allgegenwärtige Thema der Digitalisierung näherbringen können. Wir freuen uns über die neu Eingetretenen und über das Vertrauen der Eltern.

Vom Lernzentrum in Sawinggrai ins Hotelbusiness nach Jakarta.

Seit Beginn Ihrer Ausbildung sind Edy und Melando Schüler bei Child Aid Papua und mit der mittlerweile staatlich anerkannten Umweltschule groß geworden. Die ersten Highschool-Studenten stehen kurz vor ihrem Abschluss und haben einen vollen Rucksack vorzuweisen: Sie sind fließend in Englisch, haben mehrere praktische Arbeitseinsätze erfolgreich absolviert, bestreiten ihr Leben selbständig, budgetieren ihr Einkommen auf eigene Faust und bewähren sich gerade in ihrem finalen 6-monatigen Praktikum in der Hotelbranche in Jakarta. Beide hatten in den online geführten Bewerbungsgesprächen

ner schnellen Auffassungsgabe, sicherte er sich ein äußerst positives Zeugnis von seinen Arbeitgebern.

Melando arbeitet in Jakarta. Er hatte bereits in Sawinggrai ein Interesse für die Gastronomie entwickelt. Mit einem Mikrokredit wurde er damals unterstützt im Fruchtsaftbusiness Fuß zu fassen. Nun konnte er diese Leidenschaft mit der Praktikumsstelle im Bereich Food & Beverages bei Hilton in Jakarta weiter entfalten und hat auf ganzer Linie überzeugt. Sein Arbeitgeber hat ihn mit einem lukrativen Angebot für eine Festanstellung überrascht und bestätigt damit den bravurös gemeisterten Praktikumseinsatz.

Nachdem Edy sich vor einigen Monaten nach seinem Praktikum bereits ein Jobangebot bei einer Tauchschule geangelt hatte, hat sich nun auch Melando noch vor Abschluss der Schule sei-

ne erste Festanstellung gesichert. Ein Tatbeweis, dass sich das Schulkonzept von Child Aid Papua bewährt.

Child Aid Papua Umweltschule als UNESCO anerkannter Geopark Partner in Bildung und Kultur

Im Rahmen des offiziellen Antrags von der Regierung Raja Ampats, als UNESCO Geopark anerkannt zu werden, muss sich die Region in unterschiedlichen Disziplinen unter Beweis stellen. In diesem Zusammenhang wurde die kleine Umweltschule von den Regierungsvertretern gebeten, den Bereich Bildung und Kultur zu vertreten - überraschend, wenn man berücksichtigt, dass es sich um einen nicht von der Regierung betriebene Schule handelt. Da gleichermaßen ehrend, hat sich Child Aid Papua bereit erklärt sich dem Assessment zu unterziehen. Die UNESCO-Assessoren Griechenlands und des Iran, begleitet vom stellvertretenden Regierungschef Raja Ampats, haben den Verantwortlichen einen Tag lang über die Schultern geschaut, um ein qualifiziertes Gutachten der Ausbildungsmethodik einzureichen. Offenbar hat das Konzept überzeugt, denn Child Aid Papua durften viel Anerkennung und Respekt für ihre Arbeit empfangen.

Das Assessment wurde mit der Note «sehr gut» bravourös abgeschlossen und Child Aid Papua ist nun als offiziell als Partner von Geopark Raja Ampat zertifiziert. Ob auch Raja Ampat das ganzheitliche Assessment besteht und als UNESCO-Geopark anerkannt wird, ist aktuell noch in einem Komitee in Prüfung und soll im April in New York bekanntgegeben werden. Sollte dieser Status erreicht werden, wäre es ein großer Schritt im Hinblick auf nachhaltigen Umweltschutz in Raja Ampat – dem Gebiet mit der weltweit höchsten Meeres Biodiversität.

Rückblick

Zum Jahresende zieht der Vorstand von Child Aid Papua eine positive Bilanz. Anfang des Jahres konnte der Pflegebereich mit der Fachkraft Angel ausgebaut werden. Damit wurde die wichtige Aufgabe «Gesundheit und Prävention» professionalisiert und erlaubt es nun akute Beschwerden und Verletzungen direkt zu behandeln. Im Sommer konnte auf die steigende Nachfrage an die

Ausbildungsplätze die neue Junior Highschool-Klasse und damit 10 neue Lernende begrüßt werden. Kurze Zeit später hat der Fernsehsender Sea Today News im Themenbereich der Bildung mit dem Beitrag «The Light of The East» über Child Aid Papua und die Umweltschule berichtet. Zudem hat sich das Buch «Mira und Edo - Die Retter der Meere» als Lehrmittel in Raja Ampat etabliert und wird nun auch in der Version Deutsch/Englisch in der Schweiz angeboten.

Das ist nur ein kleiner, zusammengefasster Einblick der Highlights aus dem 2022. Das abgeschiedene Leben in Raja Ampat birgt aber nach wie vor Hürden: Seien es die unberechenbaren tropische Wetterverhältnisse, die immer wieder Renovationsarbeiten an den Schulgebäuden erfordern, Krankheiten und Verletzungen, die zu Ausfällen führen oder die logistischen und kulturellen Herausforderungen.

Dank der großartigen, geschätzten Unterstützung, welche wir auch von der Lighthouse Foundation erhalten durften, kann sich die gemeinnützige Organisation Child Aid Papua den Widrigkeiten nach wie vor erfolgreich stellen und erntet dafür Anerkennung der Eltern, Lob der Behörden und Erfolge der Schüler*Innen.

Förderzeitraum:

2022 - 2023

Fördersumme 2022:

10.000 EUR

Projektpartner:

Verein Child Aid Papua
Escherstrasse 8
8752 Näfels GL
Schweiz